

# Informationsveranstaltung zum Schwerpunktbereichsstudium

am 11. Juni 2019



# Ablauf

- ▶ Begrüßung durch den Dekan: Prof. Dr. Markus Roth
- ▶ Teil 1:
- ▶ **Organisatorisches / Prüfungsmodalitäten :** Dr. Petra Zrenner, Aykin Kalafatas, Susanne Rhiel
- ▶ Teil 2:
- ▶ **Vorstellung der einzelnen Schwerpunktbereiche:**
- ▶ Schwerpunktbereich 1: Recht der Privatperson Prof. Dr. Helms
- ▶ Schwerpunktbereich 2: Recht des Unternehmens Prof. Dr. Roth
- ▶ Schwerpunktbereich 3: Medizin- und Pharmarecht Anna Böhmer
- ▶ Schwerpunktbereich 4: Staat und Wirtschaft Prof. Dr. Müller-Franken  
insb. Sozialrecht Dr. Steiner
- ▶ Schwerpunktbereich 5: Völker- und Europarecht Corrado Becker
- ▶ Schwerpunktbereich 6: Nationale und internationale Strafrechtspflege Prof. Dr. Puschke

# ERSTE PRÜFUNG

## Gesamtnote setzt sich zusammen aus:

1. 70 % staatliche Pflichtfachprüfung
2. 30 % Schwerpunktbereich

# Voraussetzungen

- **Bestandene Zwischenprüfung**  
im vorangegangenen Semester (letzte Hausarbeit(en) in den Semesterferien vor dem aktuellen Semester)
- **Abschluss** des Schwerpunktbereichsstudium: **spätestens 2 Jahre**  
nach dem Erlöschen des Prüfungsanspruchs der staatlichen Pflichtfachprüfung (§ 5 Abs. 2 SPO neu und alt)

# SCHWERPUNKTKLAUSUREN

- finden immer in der ersten vorlesungsfreien Woche statt.
- Schreibzeit: immer 2 h

# Informationen zur SchwerpunktbereichsPO 2013

# Schwerpunktbereichsstudium

Formulare und Informationen unter:

<https://www.uni-marburg.de/de/fb01/studium/studien-und-pruefungsordnungen/schwerpunktbereichsstudium>

Unterscheide:

- **ANMELDUNG** zu den **KLAUSUREN** (via MARVIN)



- Offizielle Anmeldung zum Schwerpunkt = **ZULASSUNG** (via MARVIN)

# ANMELDUNG zu den SCHWERPUNKTKLAUSUREN

- Anmeldung für die Klausuren unbedingt erforderlich
- Anmeldefrist wird in jedem Semester auf der Fachbereichshomepage unter „Schwerpunktbereichsstudium“ veröffentlicht.



# Schwerpunktklausuren

- Max. 4 Klausuren vor der Zulassung sind möglich.
- Max. 2 vor der Zulassung geschriebene Klausuren können beim Zulassungsantrag eingebracht werden.
- Keine Zeitbegrenzung für das Einbringen dieser Klausuren.
- Höchstens 4 Klausuren dürfen pro Semester geschrieben werden.

# Wirkungen der KLAUSURAnmeldung

- Anmeldung ist **verbindlich**, ein Rücktritt ist **nicht möglich**.
- Bei Krankheit **muss** diese umgehend angezeigt und **unverzüglich** ein **amtsärztliches** Attest eingeholt werden.
- Liegt ein amtsärztliches Attest vor, kann die Klausur nachgeschrieben werden. Es gibt auch die Möglichkeit, die Anmeldung in diesem Fall zu stornieren.
- Fehlt das Attest wird die Klausur mit 0 Punkten bewertet.

# Zulassung zum Schwerpunkt

- Antrag auf **Zulassung zum Schwerpunkt** ist **jederzeit möglich, verbindlich und unwiderruflich!**

Nach der offiziellen Zulassung zählt **jede** geschriebene Klausur als Schwerpunktleistung!

- Empfehlung: Zum Ende des 6. FS sollte Zulassung erfolgen (§ 5 Abs. 1 Satz 2 SPO 2013).

- Zeitpunkt: § 9 Abs. 1, Satz 2 SPO 2013:

**Spätestens** bei der Anmeldung zur staatl. Pflichtfachprüfung muss Zulassung erfolgt sein.

# Zulassung zum Schwerpunkt

- **KEIN** Verbesserungsversuch für einmal geschriebene Klausur nach der offiziellen Zulassung.
- Die Angabe über die einzubringenden Klausuren ist unwiderruflich. Beim Zulassungsantrag nicht eingebrachte Klausuren können nicht nachträglich in den Schwerpunkt eingebracht werden.

# Überschneidung mit der staatlichen Pflichtfachprüfung

- Überschneidung mit den schriftlichen Klausuren der Pflichtfachprüfung: Keine Verlegung bzw. Nachschreiben der Schwerpunktklausur(en) möglich
- Überschneidung mit der mündlichen Prüfung: Nachschreiben möglich; erforderlich: Antrag an das Prüfungsamt

# Seminararbeit (Hausarbeit)

- Anmeldung erfolgt bei Themenvergabe über Formular beim Lehrstuhl
- Anmeldung verbindlich, kein Rücktritt möglich
- Probeseminararbeit: Hierfür darf kein Anmeldeformular ausgefüllt werden. Nachträgliche Anerkennung als Schwerpunktseminararbeit ist **nicht** möglich.
- Über das Thema der Seminararbeit **muss** zusätzlich ein Vortrag gehalten und bestanden werden (§ 14 SPO 2013).

# Zeitpunkt der Seminararbeit

- Für die Anmeldung zur Seminararbeit **muss** der Zulassungsantrag vorliegen. Ansonsten ist die Bestimmung der Seminararbeit als Schwerpunktleistung ungültig.
- Wenn zu diesem Zeitpunkt noch Klausuren in der Korrektur sind, besteht die Möglichkeit, die anzurechnenden Klausuren erst nach Bekanntgabe dieser Ergebnisse zu benennen.

# Informationen zur SchwerpunktbereichsPO 2019



# Schwerpunktbereichsstudium

- Mind. 2 , max. 3 Klausuren  
(Bei 3 Klausuren zählen die beiden besten.)
- 1 Seminararbeit
- 1 Referat über die Seminararbeit

**Achtung:** Ein Nachschreiben der Klausur ist nicht mehr möglich!  
Die Klausur kann nur im Rahmen einer neuen Veranstaltung nachgeholt werden.

# Prüfungsnote

- Klausuren je 20 %
- Seminargesamtleistung 60 %

# Unterscheide

alt

- **ANMELDUNG** zu den **KLAUSUREN** (via MARVIN)



- Offizielle Anmeldung zum Schwerpunkt = **ZULASSUNG** (via MARVIN)

neu

- **ANMELDUNG** zu den **KLAUSUREN** (via MARVIN)



- Offizielle Anmeldung zum Schwerpunkt = **ZULASSUNG** (via MARVIN)

# Notenbekanntgabe & Zeugnisausgabe

- **Bei Klausuren:** ca. zwei Wochen nach Vorlesungsbeginn im Folgesemester
- **Bei Seminararbeiten:** Unmittelbar nach Eingang der erforderlichen Bewertungsunterlagen im Prüfungsamt
- **Zeugnisausgabe** des Schwerpunktzeugnisses ca. drei Tage nach Notenbekanntgabe

# Übergangsregelung

- **Neue SPO** gilt für alle, die im Sommersemester 2019 noch nicht zum Schwerpunkt zugelassen sind und keine Prüfungsleistungen erbracht haben.
- Wahlmöglichkeit für die Studierenden, welche bereits Prüfungsleistungen erbracht haben, jedoch noch nicht zum Schwerpunkt zugelassen sind (Jahresfrist).

**Die Jahresfrist endet mit dem 01.06.2020.**

- Ohne Anmeldung binnen Jahresfrist verfallen alle bislang erbrachten Leistungen.

# Remonstration

- Etwa 1-2 Wochen nach der Notenbekanntgabe bei den Klausuren gibt es die Möglichkeit, die Prüfungsakte einzusehen.
- Die Einsichtnahmefrist beträgt 2 Wochen.
- Die Remonstrationsfrist beträgt einen Monat und beginnt einen Tag nach der individuellen Einsichtnahme.
- Bei Seminararbeiten muss innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Note ein Antrag auf Einsichtnahme gestellt werden (§ 22 Abs. 2 SPO). Die Remonstrationsfrist beginnt analog zu der Frist bei den Schwerpunktklausuren.

# Teil 2: **Schwerpunktbereiche**

➤ Keine Modulbindung in der SPO 2019!

- Dafür: Möglichkeit der Spezialisierung, wenn aus einer bestimmten Gruppierung von Veranstaltungen die zwei SP-Klausuren geschrieben werden.
  - Spezialisierung wird auf dem SP-Zeugnis ausgewiesen.
- Nach SPO 2013 nach wie vor Modulbindung!



# Recht der Privatperson

# Zwei Klausuren pro Modul (alt)

## Modul 1

- Vertiefung im Familienrecht ( 2 SWS)
- Vertiefung im Erbrecht (2 SWS)
- Vertragsgestaltung im Familien- und Erbrecht (2 SWS)
- Vertiefung im Mietrecht (2 SWS)
- Privates Baurecht (2 SWS)

## Modul 2

- Internationales Privatrecht (2 SWS)
- Medienrecht (2 SWS)
- Privatversicherungsrecht (2 SWS)
- Privatrechtsgeschichte (2 SWS)
- Vertragsgestaltung im Familien- und Erbrecht (2 SWS)
- Vertiefung im Zivilprozessrecht, Allgemeine Lehren des FGg (2 SWS)
- Vertiefung im Haftungsrecht (2 SWS)
- Römisches Privatrecht und seine Spuren im BGB (2 SWS)
- Europäisches Privatrecht (2 SWS)
- Internationales Zivilverfahrensrecht (2 SWS)
- Vertiefung im Arbeitsrecht (2 SWS)

# Zwei Klausuren aus (neu):

- Vertiefung im Mietrecht (2 SWS)
- Privates Baurecht (2 SWS)
- Medienrecht (2 SWS)
- Privatversicherungsrecht (2 SWS)
- Privatrechtsgeschichte (2 SWS)
- Vertragsgestaltung im Familien- und Erbrecht (2 SWS)
- Vertiefung im Zivilprozessrecht, Allgemeine Lehren des FGg (2 SWS)
- Vertiefung im Haftungsrecht (2 SWS)
- Römisches Privatrecht und seine Spuren im BGB (2 SWS)
- Europäisches Privatrecht (2 SWS)
- Vertiefung im Arbeitsrecht (2 SWS)

## Spezialisierungsbereich Familien- und Erbrecht

- Vertiefung im Familienrecht ( 2 SWS)
- Vertiefung im Erbrecht (2 SWS)
- Vertragsgestaltung im Familien- und Erbrecht (2 SWS)
- Internationales Zivilverfahrensrecht (2 SWS)
- Internationales Privatrecht (2 SWS)

# Recht des Unternehmens

# Eien Klausur aus Modul 1 und 3 Klausuren aus Modul 2 (alt)

## **Modul 1**

- Recht der GmbH (2 SWS)
- Recht der AG (2 SWS)
- Kapitalgesellschaftsrecht (2 SWS)

## **Modul 2**

- Vertiefung Gesellschaftsrecht
- Recht der GmbH
- Recht der AG (2 SWS)
- Insolvenzrecht (2 SWS)
- Corporate Governance (2 SWS)
- European Company Law (2 SWS)

## **Vertiefung Arbeitsrecht**

- Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht (2 SWS)
- Unternehmensmitbestimmung und Betriebsverfassung (2 SWS)
- Arbeitsgerichtsverfahren (2 SWS)
- Europäisches Arbeitsrecht (2 SWS)
- Vertiefung im Arbeitsrecht (2 SWS)



## **Vertiefung Geistiges Eigentum und Wettbewerbsrecht**

- Wettbewerbsrecht (2 SWS)
- Kartellrecht (2 SWS)
- Vergaberecht (2 SWS)
- Urheberrecht (2 SWS)
- Medienrecht (2 SWS)

## **Vertiefung Kapital und Finanzierung**

- Bankrecht (2 SWS)
- Kapitalmarktrecht (2 SWS)
- Unternehmenssteuerrecht (2 SWS)
- Kaufmännische Buchführung und Bilanzrecht (2 SWS)
- Versicherungsrecht (2 SWS)
- Mergers & Acquisitions (2 SWS)

## **Vertiefung Internationales Wirtschaftsrecht**

- Internationales Privatrecht (2 SWS)
- Europäisches Privatrecht (2 SWS)
- Internationales Zivilverfahrensrecht (2 SWS)
- Internationales Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Schiedsverfahren im nationalen und internationalen Wirtschaftsrecht (2 SWS)

# Zwei Klausuren aus (neu):

## **Spezialisierungsbereich Gesellschaftsrecht**

- Recht der GmbH (2 SWS)
- Recht der AG (2 SWS)
- Corporate Governance (2 SWS)
- European Company Law (2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Arbeitsrecht**

- Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht (2 SWS)
- Unternehmensmitbestimmung und Betriebsverfassung (2 SWS)
- Arbeitsgerichtsverfahren (2 SWS)
- Europäisches Arbeitsrecht (2 SWS)
- Vertiefung im Arbeitsrecht (2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Geistiges Eigentum und Wettbewerbsrecht**

- Wettbewerbsrecht (2 SWS)
- Kartellrecht (2 SWS)
- Vergaberecht (2 SWS)
- Urheberrecht (2 SWS)
- Medienrecht (2 SWS)

## Spezialisierungsbereich Kapital und Finanzierung

- Recht der AG
- Recht der GmbH
- Bankrecht (2 SWS)
- Kapitalmarktrecht (2 SWS)
- Insolvenzrecht (2 SWS)
- Unternehmenssteuerrecht (2 SWS)
- Kaufmännische Buchführung und Bilanzrecht (2 SWS)
- Versicherungsrecht (2 SWS)
- Mergers & Acquisitions (2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Vertiefung Internationales Wirtschaftsrecht**

- Internationales Privatrecht (2 SWS)
- Europäisches Privatrecht (2 SWS)
- Internationales Zivilverfahrensrecht (2 SWS)
- Internationales Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Schiedsverfahren im nationalen und internationalen Wirtschaftsrecht (2 SWS)

# Medizin und Pharmarecht



# Zwei Klausuren pro Modul (alt)

## Modul 1

- Arzt- und Krankenhaushaftungsrecht (2 SWS)
- Leistungsrecht der GKV (2 SWS)

## Modul 2

- Medizinstrafrecht (2 SWS)
- Vertiefung im Haftungsrecht (2 SWS)
- Ärztliches Berufsrecht (2 SWS)
- Arzneimittel- und Medizinprodukthaftungsrecht (2 SWS)
- Vertragsarztrecht (2 SWS)
- Privatversicherungsrecht (2 SWS)
- Kartellrecht (2 SWS)

# Zwei Klausuren aus (neu):

## **Spezialisierungsbereich Sozialrecht**

- Vertragsarztrecht (2 SWS)
- Leistungsrecht der GKV (2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Arztrecht**

- Arzt- und Krankenhaushaftungsrecht (2 SWS)
- Ärztliches Berufsrecht (2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Haftungsrecht**

- Arzt- und Krankenhaushaftungsrecht (2 SWS)
- Arzneimittel- und Medizinproduktehaftungsrecht (2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Versicherung**

- Leistungsrecht der GKV (2 SWS)
- Privatversicherungsrecht (2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Medizinrechtliche Sanktionen**

- Medizinstrafrecht (2 SWS)
- Ärztliches Berufsrecht (2 SWS)

# Staat und Wirtschaft

# Zwei Klausuren pro Modul (alt)

## Modul 1

- Deutsches und europäisches öffentliches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Umweltrecht (2 SWS)
- Planungsrecht (2 SWS)
- Kaufmännische Buchführung und Bilanzrecht (2 SWS)
- Unternehmenssteuerrecht (2 SWS)
- Internationales Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Europäisches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Vergaberecht (2 SWS)

In Modul 1 können ebenso eingebracht werden:

- Umwelt- und Planungsrecht (2 SWS)

# Zwei Klausuren pro Modul (alt)

## Modul 2

### *Wahlmodul Sozialrecht*

- Sozialrecht I (2 SWS)
- Sozialrecht II (2 SWS)
- Sozialrecht III (2 SWS)
- Sozialrecht IV (2 SWS)

### *Wahlmodul Steuerrecht*

- Steuerrecht I (2 SWS)
- Steuerrecht II (2 SWS)
- Kaufmännische Buchführung und Bilanzrecht (2 SWS)

# Zwei Klausuren aus (neu):

## **Spezialisierungsbereich Europäisches, Internationales und deutsches Öffentliches Wirtschaftsrecht**

- Deutsches und Europäisches Öffentliches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Europäisches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Internationales Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Vergaberecht (2 SWS)
- Umweltrecht (2 SWS)
- Planungsrecht ( 2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Steuerrecht**

- Steuerrecht I (2 SWS)
- Steuerrecht II (2 SWS)
- Kaufmännische Buchführung und Bilanzrecht (2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Sozialrecht**

- Sozialrecht I (2 SWS)
- Sozialrecht II (2 SWS)
- Sozialrecht III (2 SWS)
- Sozialrecht IV (2 SWS)



# Völker- und Europarecht

# Zwei Klausuren pro Modul (alt)

## Modul 1

- Völkerrecht (2 SWS)

## Modul 2

- Deutsches und europäisches öffentliches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Recht der internationalen Organisationen (2 SWS)
- Europäisches Verwaltungs- und Prozessrecht (2 SWS)
- Umweltrecht (2 SWS)
- Planungsrecht (2 SWS)

Ebenso können in Modul 2 eingebracht werden:

- Internationales Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Internationales Privatrecht (2 SWS)
- Völkerstrafrecht (2 SWS)
- Geschichte des Völkerstrafrechts (2 SWS)
- Völkerstrafrecht – Grundlagen (2 SWS)
- Europäisches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Europäisches Strafrecht (2 SWS)
- Domestic and International Commercial Arbitration (2 SWS)

# Zwei Klausuren aus (neu):

## **Spezialisierungsbereich Europäisches, Internationales und Deutsches Öffentliches Wirtschaftsrecht**

- Deutsches und Europäisches Öffentliches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Europäisches Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Internationales Wirtschaftsrecht (2 SWS)
- Vergaberecht (2 SWS)
- Internationales Wirtschaftsstrafrecht (2 SWS)
- Umweltrecht (2 SWS)
- Planungsrecht (2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Völkerrecht und Recht der Internationalen Organisationen**

- Völkerrecht (2 SWS)
- Recht der internationalen Organisationen (2 SWS)
- Völkerstrafrecht – Grundlagen (2 SWS)

## **Spezialisierungsbereich Europarecht**

- Deutsches und Europäisches Öffentliches Wirtschaftsrecht
- Europäisches Wirtschaftsrecht
- Europäisches Strafrecht

# Nationale und internationale Strafrechtspflege

# Vier Klausuren aus (alt)

## **Modul 1 – Vertiefung und strafrechtliche Spezialbereiche**

- Vertiefungsveranstaltungen im Strafrecht (jeweils 2 SWS)
- Medizinstrafrecht( 2 SWS)auch für den Schwerpunktbereich 3 „Medizin-und Pharmarecht“)
- IT-Strafrecht (2 SWS)

## **Modul 2 – Empirische Grundlagen des Strafrechts und strafrechtliche Reaktionen**

- Kriminologie (2 SWS)
- Sanktionenrecht /Strafvollstreckungsrecht und Strafvollzug (2 SWS)
- Jugendstrafrecht (2 SWS)

## Modul 3 – Internationales Strafrecht

- Europäisches Strafrecht ( 2 SWS)
  - Völkerstrafrecht ( 2 SWS)
  - Völkerstrafrecht – Vertiefung ( 2 SWS)
  - Internationales Wirtschaftsstrafrecht ( 2 SWS)
- 
- Die vier einzubringenden Aufsichtsarbeiten müssen in unterschiedlichen Lehrveranstaltungen erbracht werden.
  - Werden mindestens drei Lehrveranstaltungen aus Modul 2 oder Modul 3 eingebracht, kann der jeweilige Unterschwerpunkt („Empirische Grundlagen des Strafrechts und strafrechtliche Reaktionen“ bzw. „Internationales Strafrecht“) im Schwerpunktzeugnis ausgewiesen werden.



# Zwei Klausuren aus (neu):

## Allgemeiner Bereich – Vertiefung und strafrechtliche Spezialbereiche

- Vertiefungsveranstaltungen im Strafrecht (jeweils 2 SWS), (wird nicht regelmäßig angeboten)
- Medizinstrafrecht (2 SWS), (auch für Schwerpunktbereich 3 „Medizin- und Pharmarecht“,
- (Rhythmus: dreisemestrig)
- IT-Strafrecht (2 SWS), (Rhythmus: zweisemestrig)

## **Spezialisierungsbereich 1 – Empirische Grundlagen des Strafrechts und strafrechtliche Reaktionen**

- Kriminologie (2 SWS), (Rhythmus: dreisemestrig)
- Sanktionenrecht/Strafvollstreckungsrecht und Strafvollzug (2 SWS), (Rhythmus: dreisemestrig)
- Jugendstrafrecht (2 SWS), (Rhythmus: dreisemestrig)

## **Spezialisierungsbereich 2 – Internationales Strafrecht**

- Europäisches Strafrecht (2 SWS), (Rhythmus: viersemestrig)
- Völkerstrafrecht – Grundlagen (2 SWS), (Rhythmus: zweisemestrig)
- Völkerstrafrecht – Vertiefung (2 SWS), (Rhythmus: zweisemestrig)
- Internationales Wirtschaftsstrafrecht (2 SWS), (Rhythmus: viersemestrig)

- ❖ Die zwei einzubringenden Aufsichtsarbeiten müssen in unterschiedlichen Lehrveranstaltungen abgelegt werden. Werden diese zwei Aufsichtsarbeiten für Lehrveranstaltungen entweder aus dem Spezialisierungsbereich 1 oder aus dem Spezialisierungsbereich 2 eingebracht, kann der jeweilige Unterschwerpunkt („Empirische Grundlagen des Strafrechts und strafrechtliche Reaktionen“ bzw. „Internationales Strafrecht“) im Schwerpunktzeugnis ausgewiesen werden.

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**  
**Fragen?**